

Otto Spamer in Leipzig.

[12272]

Ich verfannte folgendes 17. Rundschreiben
1894:

Leipzig, den 12. März 1894.

P. P.

Demnächst wird verfanndfertig:

Der
vorgeschiedtliche Mensch.
Ursprung und Entwicklung
des
Menschengeschlechts.

== Für Gebildete aller Stände. ==
Ursprünglich herausgegeben
von Wilhelm Baer.

In zweiter Auflage bearbeitet
von

Friedrich von Hellwald.

Wohlfeile Ausgabe.

Mit 500 in den Text gedruckten Illu-
strationen und 6 Tonbildern.

Geb.: 4 M ord.; 2 M 80 J no.; 2 M 40 J bar.
Geb.: 5 M ord.; 3 M 60 J no.; 3 M 20 J bar.

Hellwalds Werk war der erste Versuch, ein
ausführliches Gemälde der Vorgeschichte im
Rahmen der neuen Anschauung zu entwerfen,
und der Verfasser hatte keine Mühe gescheut, die
möglichste Vollständigkeit zu erreichen.

Im besten Sinne populär in der Fassung,
wendet es sich an die Gebildeten aller Stände,
an alle, die den geheimnisvollen Fragen des
Werdens des Menschengeschlechts ein Interesse
entgegenbringen.

Durch Veranstaltung einer

Wohlfeilen Ausgabe

hoffe ich die Verbreitung des gebiegenen Werkes
in den weitesten Kreisen zu fördern und erbitte
hierzu die geschätzte Verwendung der Herren
Sortimenter.

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

[11799] Mit dem 1. April beginnt ein neues
Quartal des

Kladderadatsch.

Bei dem großen Interesse und der politischen
Bedeutung des Blattes in jetziger Zeit dürfte
eine lebhafteste Agitation zur Gewinnung neuer
Abonnenten von großem Erfolge begleitet sein.
Wir stellen Ihnen zu diesem Zwecke

Probe-Nummern

zur Verfügung und bitten solche direkt zu ver-
langen.

Berlin, 15. März 1894.

A. Hofmann & Comp.

[12294] In Kürze erscheint in unserem Ver-
lage:

Berthold Sigismund.

Sein Leben und Schaffen

als

Arzt, Pädagog, Dichter

und

Volkschriftsteller.

Von

Dr. Karl Markscheffel,

Lehrer am Realgymnasium zu Weimar.

Gr. 8°. Geh. à 60 J ord., 45 J netto.

Wir bitten die verehrl. Handlungen, welche
sich für dieses hochinteressante Schriftchen zu
verwenden gedenken, um gef. umgehende Auf-
gabe Ihrer Bestellungen.

Unverlangt versenden wir nichts.

Jena, 15. März 1894.

Fr. Mauke's Verlag
(A. Schenk).

Nur einmal angezeigt!

[12305]

In den nächsten Tagen erscheint:

„Allgemein üblich!“

Eine Beleuchtung
der Moral unseres Staates im
Corruptionszeitalter

von

Gustav Wentecaptus.

I.—VI. Auflage.

Preis 2 M ord., 1 M 35 J no. bar.

Der Verfasser, ein höherer Offizier a. D.,
schildert die gemeingefährlichen Zustände unserer
Irenrechtspflege an der Hand beweisschweren
Materials in scharfer Deduktion und zwar
auf der erforderlich breiten Grundlage. Nicht
„wissenschaftlich“, sondern vom Standpunkte der
Moral und des gesunden Menschenverstandes
wird die sogenannte Wissenschaft und ihre Aus-
nützung durch den Staat und die Gerichte be-
leuchtet. Eine bittere, hoffentlich heilkräftige
Medizin verabreicht der Verfasser dem moral-
ranken Staate. Wuchtig ernste Sprache, packende
und unwiderlegliche Satire halten den Leser in
ununterbrochener Spannung und zeigen ihm die
süße Gefahr, in welcher er völlig ahnungslos
täglich schwebt, die Gefahr der Entmündigung,
des Irrenhauses, die gerade dem verständigen
und ehrenhaften Menschen dieser seiner Eigen-
schaften wegen unausgesetzt bedroht.

Jeder Kunde ist Käufer.

Wir bitten um schnelligste Bestellung.

Berlin SW. 19., Krausenstr. 49.

Gustav Ad. Dewald & Co.

[12369] In den nächsten Tagen gelangt zur
Ausgabe:

Germanischer Lloyd.

Reglement für die Classification

u. Vorschriften f. d. Bau u. d. Ausrüstung
von eisernen u. stählernen See-, Watt- u.
Fluss-Schiffen.

1894.

345 S. 4°. m. Abb. 12 M ord., 10 M n. bar.

Alle Käufer des Jahrgangs 1892 werden
obigen Band als Fortsetzung nehmen. 1893
wurde nicht publiziert.

Berlin.

W. K. Kühl.

Für rheinische Handlungen und Verleger.
[11647]

Mitte April erscheinen in meinem Verlage:

Rheinische Geschichtsblätter

herausgegeben von

C. Koenen und A. Minjon.

Pro Jahr 12 Nummern.

Preis 4 M mit 25% und 13/12.

Die Rheinischen Geschichtsblätter erschei-
nen monatlich 2 Bogen stark in 8°.; sie wer-
den keineswegs mit den bestehenden wissen-
schaftlichen historischen rheinischen Zeitschrif-
ten in Konkurrenz treten, da sie, volkstümlich
geschrieben, beim grossen Publikum ihren Ab-
satz suchen. Nr. 1 erscheint in einer Auflage
von 5000 Exemplaren, die gratis in der Rhein-
provinz verteilt werden. Anzeigen über Bücher,
namentlich aus der rheinischen Geschichte,
werden von grosser Wirkung sein. Ich be-
rechne für die 2spaltige Petitzelle oder deren
Raum 20 J.

Probenummern stehen gratis zur Ver-
fügung.

Bonn, März 1894.

P. Hanstein's Verlag.

[12356] Zur Versendung liegt bereit:

Deutsch-
spanisch - französisch - englisches
Wörterbuch
der Berg- u. Hüttenkunde,
sowie deren Hilfswissenschaften.

Von Max Venator,

Bergwerksdirector in Rositz i. Altenburg.

Geb. 4 M 80 J ord. mit 25%.

Das Wörterbuch, in welchem der Ver-
fasser seinen Fachgenossen eine oft schmerzlich
entbehrte Unterstützung beim Erlernen und
beim geschäftlichen Gebrauche der vier Sprachen,
mit denen das Buch sich beschäftigt, bietet,
interessiert: Berg- und Hüttenwerke, Berg-
akademien, Maschinen- und Metallwaren-
fabriken, Patent- und Uebersetzungsbu-
reaux, technische Hochschulen, Eisen-
bahn- und Schiffahrtsdirektionen, In-
genleure, Techniker, Exporteure etc.

Ich bitte gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

A. Twietmeyer.